

# Quartalsmitteilung

## Q4/2019

### GESCHÄFTSJAHR 2019 ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

- Prognose für Konzernumsatz und EBITDA erfüllt: 746 MEUR Umsatz (Prognose: 720 - 750 MEUR), 178 MEUR EBITDA (angepasste Prognose: 175 - 190 MEUR)
- Konzernumsatz um 4% über dem Vorjahr
  - Umsatzentwicklung organisch auf Vorjahresniveau, ohne Telematikinfrastruktur Umsatzwachstum von 7%
  - 11% Steigerung der wiederkehrenden Umsätze
  - Wiederkehrende Umsätze bei 62% der Gesamtumsätze (Vj.: 58%)
- EBITDA um 5% unter Vorjahr, auf pro forma Basis 5% über Vorjahr bei 198 MEUR
- Ergebnis je Aktie bei 1,49 EUR (Vj.: 1,92 EUR), auf pro forma Basis bei 1,87 EUR (Vj.: 1,85 EUR)
- Cash Net Income pro Aktie in Höhe von 2,12 EUR (Vj.: 2,52 EUR), auf pro forma Basis 2,51 EUR (Vj.: 2,45 EUR)
- Anstieg der Nettoverschuldung auf 402,8 MEUR (31.12.2018: 283,1 MEUR) aufgrund von Akquisitionen, Einmalaufwendungen (M&A Kosten, Abgeltung Aktienoptionen) und erhöhtem Aktienrückkaufvolumen

### Q4/19 FINANCIALS

- Konzernumsatz in Höhe von 206 MEUR um 6% über dem Vorjahresquartal
  - Umsatzentwicklung organisch auf Vorjahresniveau, ohne Telematikinfrastruktur Umsatzwachstum von 8%
  - 10% Steigerung der wiederkehrenden Umsätze
- EBITDA mit 51,9 MEUR um 6% unter Vorjahr, wesentlich bedingt durch niedrigere TI Einmalerträge

### KENNZAHLEN

TEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung
Umsatz	206.099	194.777	6%	745.822	717.023	4%
EBITDA	51.902	55.025	-6%	178.020	187.836	-5%
<i>Marge</i>	25%	28%		24%	26%	
EPS (EUR) - verwässert**	0,43	0,67		1,49	1,92	
Cash net income (EUR)* **	30.592	43.273		103.412	124.811	
Cash net income pro Aktie (EUR)* **	0,63	0,87	-28%	2,12	2,52	-16%
Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien ('000)	48.413	49.206		48.413	49.206	
Nettoverschuldung	402.824	283.122		402.824	283.122	

\* Cash net income: Periodenüberschuss vor Anteilen Dritter zzgl. der Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte mit Ausnahme der Abschreibungen auf selbst erstellte Software.

\*\* Basierend auf vorläufigen Steuerberechnungen

## HINWEISE

Die in diesem vorläufigen Finanzbericht enthaltenen Zahlen und Informationen sind vorläufig und ungeprüft und unterliegen dem Vorbehalt der Abschlussprüfung sowie der Billigung durch den Aufsichtsrat. Die Veröffentlichung der endgültigen und geprüften Ergebnisse für das vierte Quartal 2019 und des Geschäftsberichts 2019 erfolgt am 25. März 2020.

Sofern nicht anders vermerkt, beziehen sich alle Angaben und Erläuterungen dieser Mitteilung auf das vierte Quartal 2019 und 2018 (angepasst), d. h. den Dreimonatszeitraum 01.10.-31.12. (Q4) und alle prozentualen Veränderungen auf den jeweiligen Vorjahresvergleich.

CGM hat im Geschäftsjahr 2019 erstmals den neuen Rechnungslegungsstandard IFRS 16 angewendet, wodurch alle Leasingverträge, die in den Anwendungsbereich des IFRS 16 fallen, als Finanzierungs-Leasingverhältnis (right-of-use asset) erfasst werden müssen.

## GESCHÄFTSVERLAUF Q4/19 - WESENTLICHE EREIGNISSE

Im September hatte der Vorstand einen Aktienrückkauf von bis zu 930.825 Aktien beschlossen, entsprechend einem Anteil von rund 1,75% des derzeitigen Grundkapitals und mit einer Begrenzung auf eine solche Anzahl von Aktien, die einem Gesamtvolumen von 48,4 MEUR (ohne Erwerbsnebenkosten) entsprechen. Der Rückkauf startete am 18. September 2019 und wurde auf weiteren Beschluss des Vorstands am 31. Oktober 2019 beendet. Im Zeitraum vom 18. September bis 30. Oktober wurden insgesamt 415.559 eigene Aktien mit einem Gesamtvolumen von 22,9 MEUR erworben, davon 282.496 Aktien im Q4/19 mit einem Volumen von 15,7 MEUR. Der Anteil eigener Aktien lag per Ende Oktober bei 9,03% des Gesamtkapitals.

Im November erhielt CGM als erster Hersteller von der gematik die Zulassung für den eHealth-Konnektor Kocobox Med+. Mit dem neuen Software-Upgrade werden die medizinischen Anwendungen NFDM (Notfalldatenmanagement), eMP (Elektronischer Medikations Plan) und perspektivisch KOM-LE (Elektronische Briefe) ermöglicht - neue Anwendungen, die u. a. QES (Qualifizierte Elektronische Signatur) verwenden. Zur Deckung der Anschaffungs- und Betriebskosten für den eHealth-Konnektor und die neuen medizinischen eHealth-Dienste sind bereits Finanzierungsmechanismen zwischen den gesetzlichen Krankenkassen und den Ärzten bzw. Zahnärzten vereinbart. Die Zulassung erfolgte vorbehaltlich der Feldtests für die Anwendungen.

Im Dezember übernahm CGM 100% der EPSILOG SAS, einem führenden Anbieter von Gesundheits-IT mit dem Schwerpunkt Physiotherapeuten und ambulante Pflege in Frankreich. EPSILOG erzielte im Geschäftsjahr 2018 mit 44.000 Kunden einen Umsatz von mehr als 14 MEUR. Die Konsolidierung erfolgt im AIS-Segment.

## ERGEBNISENTWICKLUNG KONZERN

MEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	206,1	194,8	6%	745,8	717,0	4%
davon aus Unternehmenserwerben	11,7	2,3		34,5	6,8	
Anteil wiederkehrender Erlöse	58%	56%		62%	58%	
EBITDA	51,9	55,0	-6%	178,0	187,8	-5%
in % vom Umsatz	25%	28%		24%	26%	

---

Der Umsatz stieg im Gesamtjahr 2019 um 28,8 MEUR (+4%) auf 745,8 MEUR. Unternehmenserwerbe trugen mit 34,5 MEUR (Vorjahr: 6,8 MEUR) zum Umsatz bei. Organisch lag die Umsatzentwicklung auf Vorjahresniveau (-0,4% ggü. Vj.). Außerhalb der Telematikinfrastruktur betrug das organische Wachstum im Gesamtjahr 7%. Im vierten Quartal stieg der Umsatz um 11,3 MEUR (+6%) auf 206 MEUR. Unternehmenserwerbe trugen mit 11,7 MEUR (Vorjahr: 2,3 MEUR) zum Umsatz bei. Das organische Wachstum im vierten Quartal 2019 betrug 0,1% ggü. Vj. Außerhalb der Telematikinfrastruktur lag das organische Wachstum bei 8%.

Die wiederkehrenden Erlöse stiegen in 2019 um 11% auf 460,8 MEUR und im vierten Quartal um 10% auf 119,5 MEUR, was vor allem auf höhere Umsatzbeiträge wiederkehrender Erlöse aus dem Bereich TI und einem gestiegenen Wartungsvolumen im HIS- und AIS-Bereich zurückzuführen ist.

Das konsolidierte Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) betrug im Gesamtjahr 2019 178,0 MEUR (Vorjahr: 187,8 MEUR auf angepasster Basis). Die EBITDA-Marge lag bei 24% gegenüber 26% (angepasst) im Jahr 2018. Aus der erstmaligen Anwendung des Rechnungslegungsstandards IFRS 16 ergab sich ein positiver EBITDA-Beitrag in Höhe von 17,3 MEUR (davon 6,7 MEUR im AIS-, 2,0 MEUR im PCS-, 2,8 MEUR im HIS-, und 0,7 MEUR im CHS-Segment). Das Konzern-EBITDA pro forma betrug 198 MEUR bei einer pro forma EBITDA-Marge von 26,5% und wurde um M&A-bezogene Kosten in Höhe von 16,1 MEUR (davon 13,1 MEUR bereits im Q3 Bericht kommuniziert) und von 3,9 MEUR in Verbindung mit der Neubewertung der als "cash settled" bilanzierten Aktienoption eines ehemaligen Vorstandsmitglieds angepasst. Im vierten Quartal lag das EBITDA bei 51,9 MEUR (Vj: 55,0 MEUR auf angepasster Basis), wobei IFRS 16 mit 4,8 MEUR (davon 1,6 MEUR im AIS-Segment, 0,5 MEUR im PCS-, 0,7 MEUR im HIS-, und 0,2 MEUR im CHS-Segment) positiv beigetragen hat. Die entsprechende operative Marge betrug 25% gegenüber 28% (angepasst) im Jahr 2018.

Im Geschäftsjahr 2019 betragen die aktivierten Eigenleistungen insgesamt 24,6 MEUR (Vorjahr: 18,5 MEUR). Die korrespondierende Abschreibung auf aktivierte Eigenleistungen betrug im Geschäftsjahr 2019 4,3 MEUR (Vorjahr: 4,7 MEUR). Für Q4 2019 betragen die aktivierten Eigenleistungen 7,6 MEUR (Vorjahr: 5,0 MEUR) bei einer Abschreibung von 0,9 MEUR (Vorjahr: 1,3 MEUR).

Auf Basis einer vorläufigen Steuerberechnung betrug der Konzernüberschuss im Gesamtjahr 2019 74,0 MEUR im Vergleich zu 96,3 MEUR (angepasst) im Vorjahreszeitraum. Das erwartete Ergebnis je Aktie (verwässert) lag bei 1,49 EUR nach 1,92 EUR im Vorjahreszeitraum, auf pro forma Basis bei 1,87 EUR. Im vierten Quartal lag der Konzernüberschuss bei 21,3 MEUR im Vergleich zu 34,1 MEUR (angepasst) im Vorjahreszeitraum. Das erwartete Ergebnis je Aktie (verwässert) lag bei 0,43 EUR nach 0,67 EUR im Vorjahreszeitraum, auf pro forma Basis bei 0,49 EUR.

Das erwartete Cash Net Income verringerte sich von 124,8 MEUR im Gesamtjahr 2018 (angepasst) auf 103,4 MEUR für den Betrachtungszeitraum 2019. Dies entspricht einem vorläufigen Cash Net Income pro Aktie von 2,12 EUR für das Gesamtjahr 2019 (Vorjahr: 2,52 EUR auf angepasster Basis). Das vorläufige Cash Net Income pro Aktie auf pro forma Basis belief sich auf 2,51 EUR. Im vierten Quartal verringerte sich das erwartete Cash Net Income von 43,3 MEUR im Vorjahr (angepasst) auf 30,6 MEUR. Dies entspricht einem vorläufigen Cash Net Income pro Aktie von 0,63 EUR für das vierte Quartal 2019 (Vorjahr: 0,87 EUR auf angepasster Basis), auf pro forma Basis bei 0,69 EUR pro Aktie.

## ERGEBNISENTWICKLUNG DER SEGMENTE

### Ambulatory Information Systems (AIS)

MEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	118,2	118,8	0%	461,4	461,9	0%
davon aus Unternehmenserwerben	10,5	1,6		30,7	4,6	
Anteil wiederkehrender Erlöse	69%	62%		69%	60%	
EBITDA	42,2	41,2	3%	158,0	158,7	0%
in % vom Umsatz	35,7%	34,7%		34,2%	34,4%	

- Das Softwaregeschäft mit Ärzten, Zahnärzten und medizinischen Laboren erzielte 2019 einen Umsatz von 461,4 MEUR und lag damit leicht über dem Vorjahresniveau und innerhalb der angepassten Prognose. Im vierten Quartal lag der Umsatz bei 118,2 MEUR, was dem Vorjahr entspricht.
- Unternehmenserwerbe, u. a. GIS und Qualizorg, trugen mit 30,7 MEUR im Gesamtjahr (Vj: 4,6 MEUR) und im vierten Quartal mit 10,5 MEUR (Vorjahr: 1,6 MEUR) zu den Umsatzerlösen bei.
- Die organische Umsatzentwicklung liegt aufgrund der starken Vorjahresumsätze in der Telematikinfrastruktur 2019 um 7% und im vierten Quartal um 9% unter dem Vorjahr. Ohne Telematikinfrastruktur ergibt sich ein organisches Umsatzwachstum von 5% für 2019 und 4% für das vierte Quartal 2019. Dieses Wachstum ist im vierten Quartal überwiegend auf eine gute Entwicklung im deutschen und niederländischen Softwaregeschäft und ein starkes Laborgeschäft in den USA zurückzuführen.
- Die wiederkehrenden Erlöse stiegen in 2019 um 14% auf 317 MEUR und im vierten Quartal um 11% auf 81,2 MEUR, was vor allem auf das Wachstum bei TI-Dienstleistungen zurückzuführen ist.

### Pharmacy Information Systems (PCS)

MEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	36,4	34,4	6%	119,8	113,4	6%
davon aus Unternehmenserwerben	0,3	0,1		0,7	0,5	
Anteil wiederkehrender Erlöse	52%	51%		60%	61%	
EBITDA	10,3	12,3	-17%	35,9	33,5	7%
in % vom Umsatz	28,2%	35,9%		29,9%	29,6%	

- Das Apothekensoftwaregeschäft setzte im vierten Quartal 2019 sein gutes Wachstum im Geschäftsverlauf 2019 fort. Die Umsatzerlöse stiegen gegenüber dem Vorjahr um 6% auf 36,4 MEUR und für das Gesamtjahr ebenfalls um 6% auf 119,8 MEUR. Unternehmenserwerbe trugen nur geringfügig zum Umsatzwachstum bei.
- Das organische Wachstum lag sowohl im Gesamtjahr als auch im vierten Quartal 2019 bei 5%. Das Wachstum im vierten Quartal ist vor allem auf das Geschäft zur Ablösung von Windows 7 sowie den Verkauf von Hardware wie beispielsweise Router in Italien zurückzuführen.
- Die wiederkehrenden Erlöse stiegen in 2019 um 5% auf 72 MEUR und im vierten Quartal um 7% auf 19 MEUR.

## Hospital Information Systems (HIS)

MEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	36,0	29,8	21%	116,3	101,3	15%
davon aus Unternehmenserwerben	0,2	0,4		1,3	0,6	
Anteil wiederkehrender Erlöse	47%	54%		57%	60%	
EBITDA	7,4	5,9	25%	14,7	11,6	26%
in % vom Umsatz	20,4%	19,9%		12,6%	11,5%	

- Das Umsatzwachstum bei den Krankenhausinformationssystemen beläuft sich in 2019 auf 15% und in Q4 auf 21% bei nur geringen Konsolidierungseffekten.
- Das organische Umsatzwachstum von 16% in 2019 und von 21% im vierten Quartal wird vor allem getrieben durch den im zweiten Quartal abgeschlossenen Großauftrag der Niederösterreichischen Landeskliniken-Holding (NÖLKH). In den nächsten 6 Jahren planen NÖLKH und CGM den Rollout eines unternehmensweiten, harmonisierten Informationssystems in Medizin und Pflege in den insgesamt 19 Krankenhäusern mit mehr als 7.600 Betten an 27 Standorten unter dem Projektnamen „NÖKIS“.
- Die wiederkehrenden Erlöse stiegen in 2019 um 8% auf 65,9 MEUR und im vierten Quartal um 8% auf 17,1 MEUR.

## Consumer & Health Management Information Systems (CHS)

TEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	15,4	11,9	30%	48,2	40,4	19%
davon aus Unternehmenserwerben	0,7	0,2		1,9	1,1	
Anteil wiederkehrender Erlöse	14%	16%		12%	13%	
EBITDA	5,9	4,5	32%	16,8	13,5	25%
in % vom Umsatz	38,0%	37,5%		34,7%	33,3%	

- Die Umsatzerlöse im CHS-Segment stiegen im Gesamtjahr um 19% und im Q4 um 30%.
- Das organische Wachstum lag bei 18% für das Gesamtjahr und 29% im vierten Quartal. Das Wachstum im vierten Quartal resultiert überwiegend aus einer guten Auftragslage mit Pharmaunternehmen sowie neu geschlossenen Verträgen mit Krankenkassen im Bereich der hausarztzentrierten Versorgung.
- Die wiederkehrenden Erlöse stiegen in 2019 um 9% auf 5,8 MEUR und im vierten Quartal um 15% auf 2,2 MEUR.
- Unternehmenserwerbe trugen in 2019 mit 1,9 MEUR und in Q4 mit 0,7 MEUR zum Umsatzwachstum bei.

---

## Andere Geschäftstätigkeiten und Konsolidierung

TEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	0,1	0,0		0,1	0,1	
EBITDA	-13,8	-8,8		-47,3	-29,4	

- In den anderen Geschäftstätigkeiten und Konsolidierung werden die Zentralfunktionen sowie die zentrale Softwareentwicklung ausgewiesen.
- Im vierten Quartal 2019 verschlechterte sich das EBITDA um 5,0 MEUR auf -13,8 MEUR, aufgrund von erweiterten Aktivitäten im Bereich Softwareentwicklung sowie weiteren M&A Kosten.

# Prognosebericht

---

## Konzern

Für das Jahr 2020 wird ein Umsatz im Bereich von 765 MEUR bis 815 MEUR erwartet, was einer organischen Wachstumsrate von 0 bis 6 Prozent entspricht.

Das bereinigte EBITDA wird in einer Bandbreite von 195 MEUR bis EUR 215 MEUR prognostiziert.

Das bereinigte Ergebnis je Aktie wird zwischen 1,70 EUR und 1,95 EUR erwartet.

## Segmente

Für die Berichtssegmente in der neuen, im vierten Quartal 2019 eingeführten Struktur (vgl. Anhang) wird folgende Entwicklung für das Geschäftsjahr 2020 erwartet:

- Der AIS Umsatz wird voraussichtlich in einem Bereich von 453 MEUR bis 485 MEUR liegen. Hierin enthalten sind ca. 15 MEUR aus dem Erwerb von Epsilon in Frankreich. Der Umsatz für das TI-Geschäft wird unter dem starken Vorjahreswert liegen.
- Das PCS-Segment wird voraussichtlich einen Umsatz von 124 MEUR bis 134 MEUR erwirtschaften. Dabei wird für den TI-Rollout ein Umsatz im niedrigen zweistelligen Millionenbereich erwartet.
- Das HIS-Segment wird voraussichtlich einen Umsatz in der Bandbreite von 142 MEUR bis 148 MEUR erzielen, inklusive eines niedrigen einstelligen Mio.-Euro-Betrags aus dem Erwerb von H&S Qualita und dem TI-Rollout.
- Das neue CHS-Segment wird 2020 voraussichtlich einen Umsatz zwischen 46 MEUR und 48 MEUR erzielen.

Die vorstehende Prognose für das laufende Geschäftsjahr wurde im Januar 2020 erstellt und berücksichtigt keine Effekte aus gegenwärtig noch nicht abgeschlossenen Unternehmenserwerben und potenziellen Transaktionen im Laufe des Geschäftsjahres 2020. Die Prognose für 2020 stellt die bestmögliche Einschätzung des Managements bezüglich künftiger Marktbedingungen und der Entwicklung der Geschäftssegmente von CompuGroup Medical in diesem Umfeld dar und kann insbesondere aufgrund von nicht von der Gesellschaft zu verantwortenden Verzögerungen der Telematikinfrastruktur-Umsetzung beeinflusst werden.

CompuGroup berichtet ab dem Geschäftsjahr 2020 bereinigte Kennzahlen für das operative Ergebnis (EBITDA) und das Ergebnis je Aktie. Diese Kennzahlen sind nach den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (IFRS) nicht definierte Kennzahlen, die als ergänzende Informationen anzusehen sind. Das bereinigte EBITDA und das bereinigte Ergebnis je Aktie beinhalten keine Effekte aus dem Erwerb und der Veräußerung von Tochtergesellschaften, Unternehmensteilen und Beteiligungen (einschließlich Effekten aus der Folgebewertung bedingter Kaufpreisverbindlichkeiten), Abschreibungen und Zuschreibungen auf Beteiligungen, Effekte aus dem Erwerb, dem Neubau und der Veräußerung von Immobilien, Sonderabschreibungen und Zuschreibungen auf eigengenutzte Immobilien sowie Aufwendungen im Zusammenhang mit aktienbasierten Vergütungsprogrammen von Führungskräften, auf die obigen Effekte entfallene Steuern sowie sonstige nicht operative oder nicht periodenbezogene Einmaleffekte.

# Vorläufige Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar - 31. Dezember 2019

EUR '000	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018 (angepasst)	01.10.- 31.12.2018	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018 (angepasst)	01.01.- 31.12.2018
Umsatzerlöse	206.099	194.777	194.777	745.822	717.023	717.023
Aktiviere Eigenleistungen	7.626	5.004	5.004	24.570	18.512	18.512
Sonstige Erträge	4.810	4.348	4.348	13.198	8.034	8.034
Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen	-42.751	-40.703	-40.704	-138.956	-151.428	-151.428
Personalaufwand	-89.090	-71.863	-75.357	-339.488	-281.413	-286.767
Wertminderungsaufwendungen auf finanzielle Vermö- genswerte und Vertragsvermögenswerte	-1.687	-1.088	-1.088	-4.096	-2.562	-2.562
Sonstige Aufwendungen	-33.105	-35.449	-35.449	-123.030	-120.330	-120.330
<b>Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>51.902</b>	<b>55.025</b>	<b>51.532</b>	<b>178.020</b>	<b>187.836</b>	<b>182.482</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	-7.985	-3.051	-3.051	-28.801	-11.415	-11.415
<b>Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte (EBITA)</b>	<b>43.917</b>	<b>51.974</b>	<b>48.480</b>	<b>149.220</b>	<b>176.421</b>	<b>171.067</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	-10.230	-10.455	-10.455	-33.658	-33.188	-33.188
<b>Ergebnis vor Steuern, Zinsen (EBIT)</b>	<b>33.687</b>	<b>41.519</b>	<b>38.025</b>	<b>115.562</b>	<b>143.233</b>	<b>137.879</b>
Ergebnis aus Unternehmen at equity	587	-65	-65	-1.707	-293	-293
Finanzerträge	387	654	654	2.074	2.010	2.010
Finanzaufwendungen	-2.617	-578	-578	-7.113	-10.845	-10.845
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>32.043</b>	<b>41.530</b>	<b>38.036</b>	<b>108.815</b>	<b>134.105</b>	<b>128.751</b>
Ertragsteuern*	-10.769	-7.396	-6.346	-34.785	-37.763	-36.156
<b>Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen</b>	<b>21.274</b>	<b>34.134</b>	<b>31.689</b>	<b>74.030</b>	<b>96.342</b>	<b>92.595</b>
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0	0	0	0	0
<b>Konzernjahresüberschuss</b>	<b>21.274</b>	<b>34.134</b>	<b>31.689</b>	<b>74.030</b>	<b>96.342</b>	<b>92.595</b>
davon auf Aktionäre des Mutterunternehmens entfallend	21.249	34.158	31.713	73.682	96.085	92.338
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend	25	-24	-24	347	257	257
<b>Ergebnis je Aktie (aus fortgeführten Geschäftsbereichen)</b>						
unverwässert (in EUR)	0,44	0,69	0,64	1,51	1,94	1,86
verwässert (in EUR)	0,43	0,67	0,63	1,49	1,92	1,85

\* Vorläufige Steuerberechnung





# Vorläufige Bilanz

zum 31. Dezember 2019

## VERMÖGENSWERTE \*

TEUR	31.12.2019	31.12.2018 (angepasst)	31.12.2018
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>			
Immaterielle Vermögenswerte	660.778	536.540	536.540
Sachanlagen	87.817	83.653	83.653
Nutzungsrechte	40.470	0	0
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen at equity	927	9.716	9.716
Sonstige Finanzanlagen	1.491	725	725
Forderungen aus Finanzierungsleasingverträgen	14.826	11.984	11.984
Vertragsvermögenswerte	56	1.598	1.598
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	8.589	1.606	1.606
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	1.200	1.200	1.200
Latente Steuern	9.559	8.476	8.476
	<b>825.713</b>	<b>655.498</b>	<b>655.498</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>			
Vorräte	27.576	19.579	19.579
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	102.445	105.596	105.596
Forderungen aus Finanzierungsleasingverträgen	7.783	5.802	5.802
Vertragsvermögenswerte	13.784	8.409	8.409
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	3.146	2.623	2.623
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	17.108	15.588	15.588
Ertragsteuerforderungen	5.754	8.854	8.854
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	46.521	25.302	25.302
	<b>224.118</b>	<b>191.754</b>	<b>191.754</b>
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	0	1.059	1.059
	<b>1.049.831</b>	<b>848.311</b>	<b>848.311</b>

\* Die vorläufigen ungeprüften Zahlen basieren auf einer vorläufigen Steuerberechnung sowie Erstkonsolidierung von zum Jahresende 2019 akquirierter Unternehmen, welche bis zur Vorlage der geprüften Zahlen Anpassungen unterliegen können.

## EIGENKAPITAL UND SCHULDEN \*

TEUR	31.12.2019	31.12.2018 (angepasst)	31.12.2018
<b>Eigenkapital</b>			
Gezeichnetes Kapital	53.219	53.219	53.219
Eigene Anteile	-86.322	-45.259	-45.259
Rücklagen	301.007	253.757	262.928
<b>Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zustehendes Kapital und zustehende Rücklagen</b>	<b>267.904</b>	<b>261.717</b>	<b>270.888</b>
Nicht beherrschende Anteile	804	2.111	2.111
	<b>268.708</b>	<b>263.828</b>	<b>272.999</b>
<b>Langfristige Schulden</b>			
Rückstellungen für Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses und andere langfristige Rückstellungen	30.998	24.785	24.785
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	415.314	302.602	302.602
Vertragsschulden	6.114	7.108	7.108
Kaufpreisverbindlichkeiten	7.791	3.789	3.789
Leasingverbindlichkeiten	26.091	0	0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	13.619	17.135	17.135
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	2.202	1.263	1.263
Latente Steuern	61.244	43.510	43.510
	<b>563.374</b>	<b>400.192</b>	<b>400.192</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	34.031	5.822	5.822
Vertragsschulden	40.361	33.951	33.951
Kaufpreisverbindlichkeiten	9.663	9.486	9.486
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	46.398	39.293	39.293
Ertragsteuerverbindlichkeiten	7.782	14.820	18.750
Sonstige Rückstellungen	40.808	50.801	37.700
Leasingverbindlichkeiten	14.333	0	0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	12.216	11.592	11.592
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	12.157	18.286	18.286
	<b>217.749</b>	<b>184.051</b>	<b>174.880</b>
Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten	0	240	240
	<b>1.049.831</b>	<b>848.311</b>	<b>848.311</b>

\* Die vorläufigen ungeprüften Zahlen basieren auf einer vorläufigen Steuerberechnung sowie Erstkonsolidierung von zum Jahresende 2019 akquirierter Unternehmen, welche bis zur Vorlage der geprüften Zahlen Anpassungen unterliegen können.

## ERGEBNISENTWICKLUNG NACH NEUER SEGMENTSTRUKTUR

Im Geschäftsjahr 2019 hat die CompuGroup Medical SE die Segmentberichterstattung geändert.

Das bisherige Berichtsegment Health Connectivity Services (HCS) wurde in das künftige Berichtsegment Consumer and Health Management Information Systems (CHS) überführt. Hierbei wurde das Geschäft mit Arzneimitteldaten in das Berichtsegment Ambulatory Information Systems (AIS) integriert. Zudem wurden dem neuen CHS Segment Produktentwicklungsbereiche zugeordnet, die bislang unter den anderen Geschäftstätigkeiten ausgewiesen wurden.

Im Weiteren wurde das Geschäftsfeld der Laborinformationssysteme aus dem Berichtsegment Ambulatory Information Systems (AIS) in das Berichtsegment Hospital Information Systems (HIS) umgegliedert.

Daneben kam es im Zuge von Veränderungen und Neuausrichtung einzelner Konzernberichtseinheiten (Profit Center) zu weiteren Veränderungen in der Zusammensetzung der Geschäfts- und Berichtsegmente, welche insbesondere Auswirkungen auf die Berichtsegmente Ambulatory Information Systems (AIS) und Pharmacy Communication Systems (PCS) hatten.

### Ambulatory Information Systems (AIS)

MEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	113,9	116,1	-2%	444,6	448,1	-1%
davon aus Unternehmerwerben	10,5	1,6		30,7	4,6	
EBITDA	42,6	41,0	4%	160,4	162,5	-1%
in % vom Umsatz	37,4%	35,3%		36,1%	36,3%	

### Pharmacy Information Systems (PCS)

MEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	36,1	33,3	8%	119,4	110,9	8%
davon aus Unternehmerwerben	0,3	0,1		0,7	0,5	
EBITDA	11,0	11,7	-7%	31,9	28,9	10%
in % vom Umsatz	30,4%	35,2%		26,7%	26,1%	

### Hospital Information Systems (HIS)

MEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	41,4	34,9	19%	135,9	119,9	13%
davon aus Unternehmerwerben	0,2	0,4		1,3	0,6	
EBITDA	8,8	7,3	20%	19,3	14,1	37%
in % vom Umsatz	21,3%	21,0%		14,2%	11,8%	

### Consumer and Health Management Information Systems (CHS)

TEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	14,7	11,3	31%	45,7	38,0	20%
davon aus Unternehmerwerben	0,7	0,2		1,9	1,1	
EBITDA	3,4	2,1	62%	11,2	5,8	95%
in % vom Umsatz	23,3%	18,9%		24,6%	15,2%	

---

### Andere Geschäftstätigkeiten und Konsolidierung

TEUR	01.10.- 31.12.2019	01.10.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung	01.01.- 31.12.2019	01.01.- 31.12.2018 (angepasst)	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	-0,0	-0,8		0,2	0,2	
EBITDA	-13,9	-7,2		-44,9	-23,4	

# Weitere Informationen

---

## ÜBER COMPUGROUP MEDICAL SE

CompuGroup Medical ist eines der führenden eHealth-Unternehmen weltweit und erwirtschaftete 2019 einen Jahresumsatz von rund 746 MEUR. Seine Softwareprodukte zur Unterstützung aller ärztlichen und organisatorischen Tätigkeiten in Arztpraxen, Apotheken, Laboren und Krankenhäusern, seine Informationsdienstleistungen für alle Beteiligten im Gesundheitswesen und seine webbasierten persönlichen Gesundheitsakten dienen einem sichereren und effizienteren Gesundheitswesen. Grundlage der CompuGroup Medical Leistungen ist die einzigartige Kundenbasis mit über 1 Million Gesundheitsprofis als Nutzer, darunter Ärzte, Zahnärzte, Apotheken und sonstige Gesundheitsprofis in ambulanten und stationären Einrichtungen. Mit eigenen Standorten in 19 Ländern und Produkten in 56 Ländern weltweit ist CompuGroup Medical das eHealth-Unternehmen mit einer der größten Reichweiten unter Leistungserbringern. Rund 5.500 hochqualifizierte Mitarbeiter stehen für nachhaltige Lösungen bei ständig wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen.

## FINANZKALENDER

25. März 2020 - Geschäftsbericht 2019  
7. Mai 2020 - Quartalsmitteilung Q1 2020  
13. Mai 2020 - Hauptversammlung 2020  
6. August 2020 - Zwischenbericht Q2 2020  
16. September 2020 - Capital Markets Day  
5. November 2020 - Quartalsmitteilung Q3 2020

## KONTAKT FÜR INVESTOREN

CompuGroup Medical SE  
Investor Relations  
Claudia Thomé  
Head of Investor Relations  
Maria Trost 21  
56070 Koblenz

Telefon: +49 (0) 261 8000-7030  
Fax: +49 (0) 261 8000-3200

E-Mail: [investor@cgm.com](mailto:investor@cgm.com)  
[www.cgm.com](http://www.cgm.com)

CompuGroup Medical SE  
Maria Trost 21  
56070 Koblenz  
Germany

**Synchronizing Healthcare**



**CompuGroup  
Medical**